

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 17 vom 28.12.2010

für die deutsche Nordseeküste

Innere Deutsche Bucht

Eisfrei.

Nordfriesische Küste: Der Hafen Amrum ist mit 15-40 cm dickem Festeis mit einer durch Flutstrom entstandenen Rinne bedeckt, im Vortrapptief und Schmaltief lockeres bis dichtes, teilweise übereinandergeschobenes, 15-30 cm dickes Treibeis. Im Hafen Wyk auf Föhr lockeres Eis mit mittelgroßen 15-30 cm dicken Eisschollen, auf der Norderaue sehr lockeres Eis mit zusammengeschobenem Trümmereis am Ufersaum, im Fahrwasser treiben einige Treibeisgürtel. Im Hafen Dagebüll und im Fahrwasser kommt sehr lockeres 10-15 cm dickes Eis vor. Im Hafen Husum dichtes 5-10 cm dickes Eis, auf der Husumer Au sehr lockeres Neueis. Hever ist mit sehr dichtem, etwa 20 cm dicken Treibeis bedeckt; im Wattenbereich kompaktes und dickeres Eis. Im Hafen Tönning liegt Festeis, 15-30 cm dick. Bei Eiderdamm lockeres 10-15 cm dickes Eis, die Vorhäfen sind mit 10-15 cm dickem Festes bedeckt. Im Hafen Büsum kommt sehr dichtes, in den Bereichen Norderpiep und Süderpiep lockeres 5-10 cm dickes Eis vor.

NOK: Zwischen Holtenau und Fischerhütte dichtes dünnes Trümmereis, bei Brunsbüttel lockeres 5-15 cm dickes Eis, sonst Neueis und Eisbildung.

Elbe: Im Hafen Hamburg dichtes 10-15 cm dickes Trümmereis mit dickeren Schollen dazwischen. Bei Stadersand sehr dichtes überwiegend 5-15 cm dickes Eis und dickere Schollen. Im Hafen Glückstadt und in der Einfahrt sehr dichtes dünnes Eis, auf Glückstädter Nebenelbe und bei Brunsbüttel lockeres 5-15 cm dickes Eis. Im Hafen Cuxhaven, im sichtbaren Elbegebiet und weiter bis über das Neuwerk hinaus lockeres 10-15 cm dickes Eis mit einigern dickeren Schollen, anschließend Neueis und Eisbildung.

Weser: Bei Bremerhaven sehr dichtes 10-20 cm dickes Eis, bei Bremen offenes Wasser.

Jadebusen: Dichtes bis lockeres 5-15 cm dickes Eis. Die Hafeneinfahrten nach Wilhelmshaven sind eisfrei.

Ems: Im Neuen Binnenhafen von Emden kommt dichtes zusammengeschobenes 10-15 cm dickes Eis vor. Bei Emden treibt lockeres 5-15 cm dickes Eis, zwischen Papenburg und Emden lockeres dünnes Eis.

Ostfriesische Küste: Im Randzelgat lockeres bis sehr lockeres 5-10 cm dickes Eis, bei Norderney offenes Wasser, im Bereich Wangerooze, Harle liegt 5-15 cm dickes Eis.

Aussichten bis 31.12.2010:

=====

Bei mäßigem bis starkem Dauerfrost und schwachen Winden wird sich die Eisbildung in allen inneren Bereichen weiter fortsetzen. Am Donnerstag wird der Wind auf West drehen und auffrischen. Die Lufttemperaturen werden um den Gefrierpunkt liegen, keine weitere Eiszunahme ist zu erwarten.

Im Wattenmeer bildet sich auf den Wattflächen Eis. Durch Übereinanderschreibungen entstehen dickere Eisschollen, die auch in die Fahrwasserbereiche gelangen können.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Information des Oberhafenamtes Hamburg

Mehrere eisbrechende Fahrzeuge sind im Hafen Hamburg im Einsatz.

Die aktuellen Eiskarten für die deutsche Nord- und Ostseeküste:

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>